

SATZUNG DER GEMEINDE SIMONSBERG ÜBER DIE 1.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1 GEBIET "SIMONSBERGER KOOG"

AUF GRUND DES § 10 BUNDESBAUGESETZ (B BAU G) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) UND DES § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVOBL. SCHL.-H. S. 59) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES B BAU G VOM 9. DEZ. 1960 (GVOBL. SCHL.-H. S. 198) UND § 9 ABS. 2 B BAU G WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM 24. 6. 74 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE 1.(VEREINFACHTE)ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1 BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND TEXT (TEIL B) ERLASSEN.

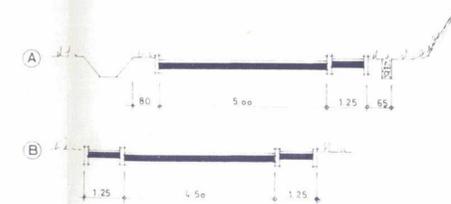
PL ANZEICHNUNG - TEIL A - M. 1:1000



ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
—	GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES	§ 9 ABS. 5 B BAU G
—	UMGRENZUNG DER 1.(VEREINFACHTEN) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES	§ 9 ABS. 5 B BAU G
SW	WOCHENENDHAUSGEBIETE	§ 9 ABS. 1 NR. 1a B BAU G § 10 BAU NVO
Z=1	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE -ZWINGEND-	§ 9 ABS. 1 NR. 1a B BAU G §§ 16 u. 17 BAU NVO
BAUWEISE		
	NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG	§ 9 ABS. 1 NR. 1b B BAU G § 22 BAU NVO
	ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 1b B BAU G
—	BAULINIEN	§ 23 BAU NVO
—	BAUGRENZEN	§ 23 BAU NVO
—	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 2 B BAU G
—	VERKEHRSFÄCHEN EINSCHL. DER ÖFFENTL. PARKFÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 3 B BAU G
—	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE	§ 9 ABS. 1 NR. 3 B BAU G
—	STRASSENVERKEHRSFÄCHE	§ 9 ABS. 1 NR. 3 B BAU G
—	ÖFFENTLICHE PARKFÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 3 B BAU G
—	FÄCHEN FÜR VERSORGNUNGSANLAGEN	§ 9 ABS. 1 NR. 5 B BAU G
—	UMFORMERSTATION	
—	KLÄRANLAGE	
—	GEWÄSSER DIE ZUERHALTEN SIND (VORFLUTER)	§ 9 ABS. 1 NR. 16 B BAU G
—	GRÜNFLÄCHEN	§ 9 ABS. 1 NR. 8 B BAU G
—	PARKANLAGE	
—	SPIELPLATZ	
—	MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FÄCHEN ZU GUNSTEN DER GEMEINDE UND ANLIEGER	§ 9 ABS. 1 NR. 11 B BAU G
—	VON DER BEPFLANZUNG MIT BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONST. BEBAUUNG FREIZUHALTENDER SCHUTZSTREIFEN	§ 9 ABS. 1 NR. 14 B BAU G
—	PFLICHT ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN	§ 9 ABS. 1 NR. 15 B BAU G
—	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	§ 16 ABS. 4 BAU NVO
II. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER		
—	VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	
—	FORTFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	
—	GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	
—	FLURSTÜCKSNUMMERN	SICHTDREIECK

STRASSEN PROFILE M. 1:100



TEXT - TEIL B -

- Art der baulichen Anlagen**
 - In den in der Planzeichnung festgesetzten Wochenendhausgebieten wird die Grundfläche der Wochenendhäuser gemäß § 10 Bau NVO auf höchstens 50 qm festgesetzt.
- Sichtdreiecke**

Innerhalb der von der Bebauung freizuhaltenden Grundstücksflächen (Sichtdreiecke) sind Einfriedigungen und Bepflanzungen über 0,70 m über der Fahrbahnoberkante nicht zulässig.
- Festsetzungen über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen in den SW-Gebieten**
 - Dachform: Satteldach
 - Dachneigung: 18° - 25°
 - Dacheindeckung: Well-Asbestzementplatten oder Flachdachpfannen, rostbraun
 - Fassadengestaltung Holzteile: Farbton: Kiefer-Pinie oder hellem Kunststoffputz auf wasserfester Holzwerkstoffplatte

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG WURDE NACH § 13 ABS. 2 IN VERBINDUNG MIT § 11 B BAU G MIT ERLASS DES INNENMINISTERS VOM 12. 12. 74 ERLASSEN.

SIMONSBERG, DEN 31. 12. 1974

DIESE 1.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG IST AM 31. 12. 1974 MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG IN KRAFT GETRETEN UND LIEGT ÖFFENTLICH AUS.

SIMONSBERG, DEN 31. 12. 1974

BÜRGERMEISTER

